

Krippenspiel

Szene1 (In Nazareth)

Разворачивается бумажный свиток .

Bote: Achtung! Achtung! Alle Leute in Nazareth, herhören! Ich verkündige euch eine wichtige Nachricht! Der große und mächtige Kaiser Augustus will, dass alle Menschen in seinem Reich gezählt werden. Deshalb muss sich jeder Bewohner dieses Landes bis zum nächsten Monat in seiner Geburtsstadt persönlich melden. Wer dieses Befehl widersetzt, wird ins Gefängnis geworfen.

Появляется Joseph

Joseph: Müssen den alle persönlich aufs Amt? Wir stammen nämlich aus Bethlehem!

Bote: Dann müssen Sie nach Bethlehem gehen, das ist doch klar!

Joseph: Aber meine Frau erwartet ein Kind! Ich kann ihr eine so lange Reise nicht mehr zumuten.

Bote: Befehl ist Befehl!

Szene 2 (In Bethlehem)

Joseph и Maria идут по дороге, появляются дома

Maria: Joseph, wie lange dauert es denn noch?

Joseph: Wir müssen bald da sein.

Maria: Ich habe Schmerzen. Unser Kind kommt bald. Und wir haben noch kein Dach über dem Kopf.

Joseph: Wir haben es bald zu schaffen. Da sind schon die ersten Häuser von Bethlehem.

Maria: Aber wo wollen wir unterkommen?

Joseph: Lass mich nur machen. Ich werde schon was finden. Ich werde mal da anklopfen.

Подходит к дому. Стучит в дверь.

Joseph: Hallo, ist bei Ihnen was frei, ein Zimmer fuer ein paar Tage?

1 Mann: Nein, es ist nichts mehr frei, leider ...

Подходит к дому. Стучит в дверь.

Joseph: Meine Frau erwartet ein Kind, wir brauchen ein Zimmer für paar Tage.

Frau: Ein Kind? Ihre Frau erwartet ein Kind? Nein, ein Kind kommt mir nicht ins Haus.

Joseph: Ich probiere es noch einmal.

Подходит к дому. Стучит в дверь.

Joseph: Hallo, habt ihr ein Zimmer frei für uns? Meine Frau erwartet ein Kind. Es ist dringend!

2. Mann: Nein, ein Zimmer ist leider nicht frei. Aber wenn es so dringend ist... eine Ecke im Stall bei den Tieren könnte ich freimachen.

Сарай для животных + животные, ясли, сено

Maria: Vielen Dank! Nun haben wir wenigstens ein Dach ueber dem Kopf.

3.Szene (Hirtenfeld)

Пастухи, костер, овцы.

1.Hirte: Es wird wieder einmal kalt heute Nacht...

2. Hirte: Wir haben den falschen Beruf erwischt.

1. Hirte: Verdammt noch mal, es ist kalt! (Pause) Glaubst du an Gott?

2. Hirte: Ich weiss nicht. Ich habe mal einen von Gott reden hören, da hab ich kein Wort verstanden. Das war mir alles zu hoch.

С неба спускаются 2 ангела

1.Engel: Achtung! Achtung, alle Hirten herhören!

1. Hirte: Um Gottes Willen! Wer ist das?

2.Engel: Habt keine Angst! Ich verkündige euch eine wichtige Nachricht. Ihr dürft euch freuen. Der große und mächtige Gott ist anders als ihr denkt. Er will, dass alle

Menschen in seiner Welt glücklich werden. Es ist soweit: Der Heiland ist geboren. Geht nach Bethlehem! Dort findet ihr das Kind. Es liegt in einer Futterkrippe.

2. Hirte: Habt ihr gehört?

1. Hirte: Aber warum hören wir diese Nachricht?

2. Hirte: Und warum liegt der Heiland in einer Futterkrippe? Ist er etwa so arm wie wir?

1. Hirte: Ich weiss es doch auch nicht. Wir müssen nach Bethlehem gehen. Wir müssen schauen, ob an der Sache was dran ist.

4. Szene (Im Stall)

Сарай с животными, Мария, Иосиф, младенец в яслях.

Стук в дверь

Joseph: Ist da wer?

1. Hirte: Wir wollten euch nicht erschrecken. Wir arbeiten hier in der Gegend. Wir sind Hirten.

2. Hirte: Wir haben das Licht gesehen.

1. Hirte: Da soll ein Baby sein. Stimmt das?

Maria: Ja, das stimmt. Wir haben den Buben in die Futterkrippe gelegt. Da hat er es am wärmsten.

2. Hirte: In der Futterkrippe! Ja, dann stammt die Sache doch ... Dann ist das das Kind!

1. Hirte: Aber wieso kann der Heiland in der Futterkrippe liegen?

2. Hirte: Das passt doch zusammen. Der da oben ist anders als sie da oben. Dem sind die kleinen Leute nicht egal. Darum ist die Nachricht zuerst zu uns gekommen. Und darum liegt das Kind in einer Futterkrippe. Wir sollen merken: Gott gehört zu uns...